



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 116/07/GR

| | | | |
|----------------------|-------------------------------------|------------|------------|
| Federführendes Amt | Amt für Familie, Jugend und Bildung | | |
| Behandlung | Gremium | Termin | Status |
| zur Vorberaterung | Verwaltungs- und Finanzausschuss | 20.09.2007 | öffentlich |
| zur Beschlussfassung | Gemeinderat | 27.09.2007 | öffentlich |

Neufestsetzung der Gebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen zum 1.1.2008 und 1.1.2009

Beschlussvorschlag:

- Die Gebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen werden in zwei Schritten und zwar zum 01.01.2008 und zum 01.01.2009 wie folgt erhöht:

| | Regelbeitrag | | | Waldkindergarten | | |
|-----------------------------------|--------------|-----------|-----------|------------------|-----------|-----------|
| | aktuell | ab 1.1.08 | ab 1.1.09 | aktuell | ab 1.1.08 | ab 1.1.09 |
| 1 Kind | 77 | 79 | 81 | 67 | 69 | 71 |
| 2 Kinder unter 18 Jahren | 59 | 60 | 62 | 51 | 53 | 55 |
| 3 Kinder unter 18 Jahren | 39 | 40 | 41 | 34 | 35 | 36 |
| 4 Kinder und mehr unter 18 Jahren | 13 | 13 | 14 | 10 | 10 | 11 |

- Es wird davon Kenntnis genommen, dass die kirchlichen Träger die Gebühren in den Backnanger Kindergärten angleichen.
- Der Antrag Nr. 193 ist hiermit beantwortet.

| Haushaltsrechtliche Deckung | HHSt.: | | | | | |
|--|---------------------|----|-----|----|-----|----|
| Haushaltsansatz: | | | EUR | | EUR | |
| Haushaltsrest: | | | EUR | | EUR | |
| Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr: | | | EUR | | EUR | |
| Für Vergaben zur Verfügung: | | | EUR | | EUR | |
| Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe): | | | EUR | | EUR | |
| Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben: | | | EUR | | EUR | |
| Amtsleiter: | Sichtvermerke: | | | | | |
| | I | II | 10 | 20 | 60 | 61 |
| 10.07.2007 Datum/Unterschrift | Kurzeichen Datum | | | | | |

Sitzungsvorlage Nr.:

116/07/GR

Seite:

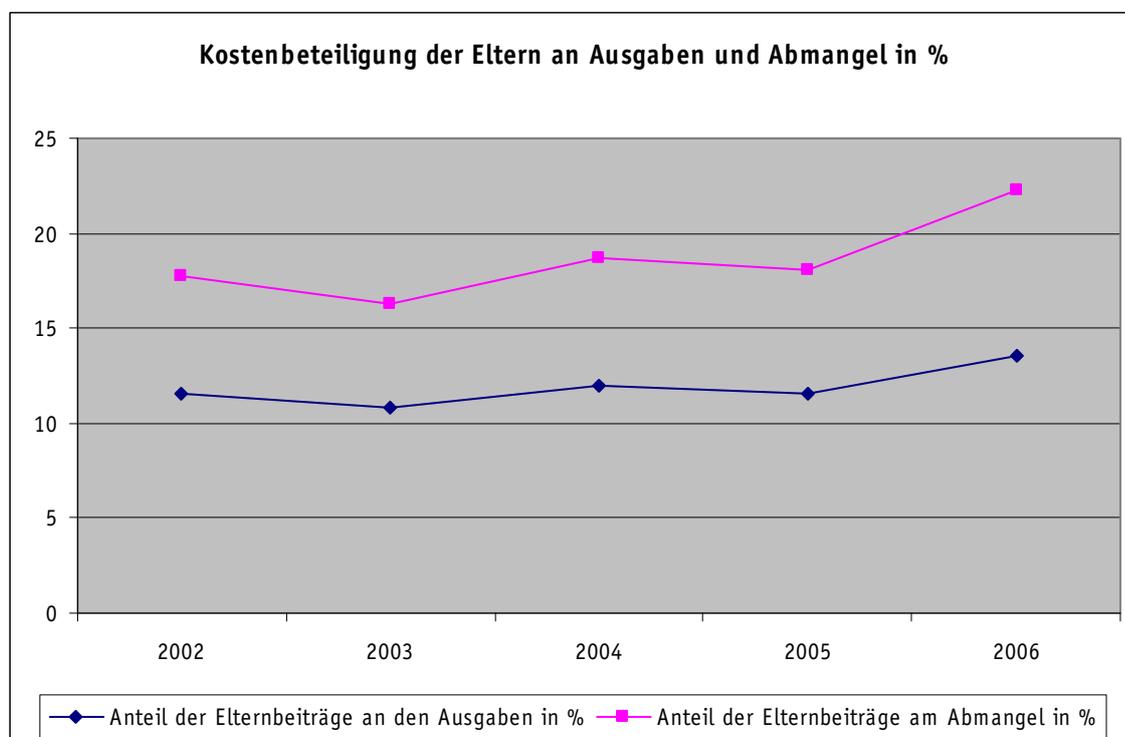
2

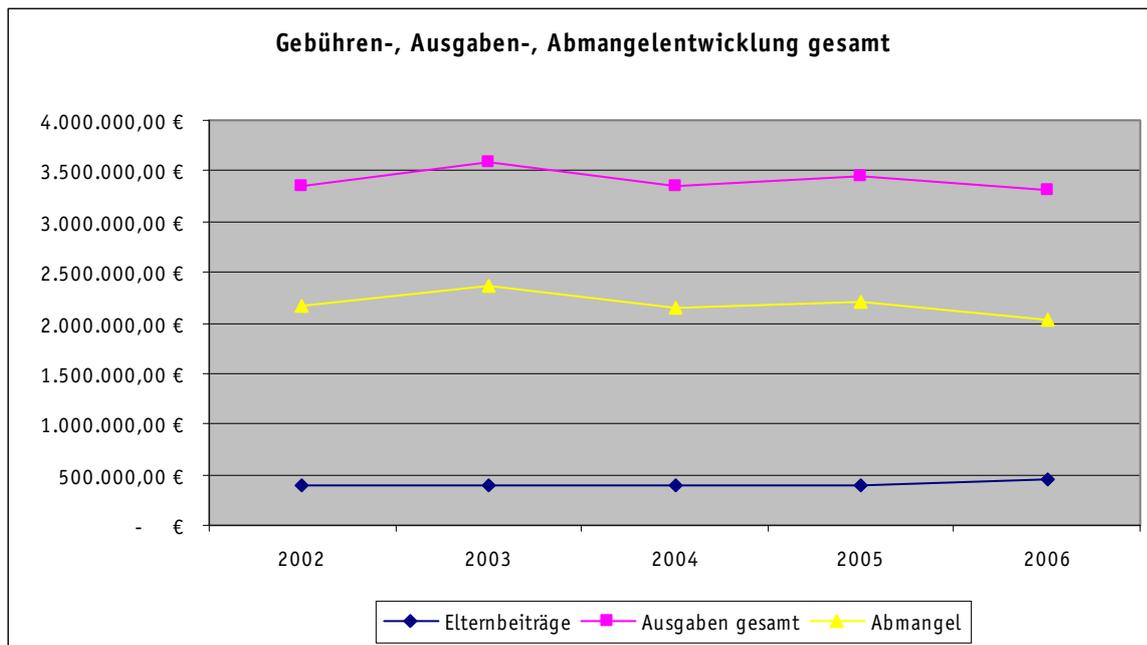
Begründung:

Zwischen den Kirchen und ihren Trägern/Spitzenverbänden sowie dem Gemeinde- und Städtetag wurde die Erhöhung des Elternbeitrages zum Kindergartenjahr 2007/2008 und 2008/2009 beschlossen. Der so genannte Landesrichtsatz wird seit Jahrzehnten von den Spitzenverbänden der Kommunen und Kirchen festgesetzt. Mit dem Landesrichtsatz soll ein Kostendeckungsgrad von 20% der Ausgaben erreicht werden.

In Backgang gestaltet sich der Kostendeckungsgrad der letzten fünf Jahre wie folgt:

| Jahr | Elternbeitrag | Ausgaben gesamt | Abmangel | Anteil des Elternbeitrages an den Ausgaben in % | Anteil des Elternbeitrages am Abmangel in % |
|------|-----------------|-------------------|-------------------|---|---|
| 2002 | 387.000,00 € | 3.343.800,00 € | 2.176.600,00 € | 11,57 | 17,78 |
| 2003 | 387.000,00 € | 3.581.100,00 € | 2.371.900,00 € | 10,81 | 16,32 |
| 2004 | 400.000,00 € | 3.345.200,00 € | 2.142.400,00 € | 11,96 | 18,67 |
| 2005 | 400.000,00 € | 3.449.800,00 € | 2.216.300,00 € | 11,59 | 18,05 |
| 2006 | 450.000,00 € | 3.319.300,00 € | 2.022.500,00 € | 13,56 | 22,25 |





Im Jugend- und Sozialausschuss stellten wir Ihnen 2006 das Backnanger Qualitätsmanagement und die Veränderungen im Orientierungsplan vor, wodurch die Bildung unserer Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen intensiviert wird. Konsequenzen hat dies für die Bereiche Betreuungszeiten, Dokumentationen, Elternarbeit, Beobachtungen und Controlling. Diese Umstrukturierung führte zu Mehrkosten in den Bereichen Personal, Sachmittel und Fortbildung.

Die Anhebung der Gebühr wird sich dennoch nicht negativ für Familien mit speziellem wirtschaftlichem Förderbedarf auswirken. Hintergrund ist der: von ca. 100 Bedürftigen in den Einrichtungen (10% der Kinder) werden derzeit 95 Kinder über das Jugendamt gefördert. Diese Förderung erfolgt zu 100% der Kostenübernahme. Backnanger Kinder, deren Eltern nur knapp über dem Einkommen nach SGB liegen, werden weiterhin nach dem Familien- und Kulturpass mit 50% Kostenreduzierung gefördert.

Die Gremien der evangelischen und katholischen Kirche haben der Erhöhung nach dem Landesrichtsatz in ihren Gesamtkirchengemeinderäten zugestimmt.

Dem Gemeinderat wird empfohlen, für das Kalenderjahr 2007 auf eine Erhöhung zu verzichten, jedoch sollen künftig die Gebühren zum Beginn des Haushaltsjahres angepasst werden. Dies bedeutet für das Kalenderjahr 2007 ein Einnahmeverzicht von 4.868 EUR sowie ein Mehraufwand von 1.828 EUR für die Kirchen.

Der Gesamtelternbeirat der Kindergärten in Backnang wurde von der Verwaltung über die geplante Erhöhung informiert. Herr Schäfer, Vorsitzender des Gesamtelternbeirats kann der moderaten Erhöhung zustimmen, auch wenn er sich was anderes wünscht.

Sollte der Empfehlung nicht gefolgt werden, würde dies einen Einnahmeverzicht im Jahr 2008 von 14.604 EUR bedeuten. Zuzüglich würden Ausgleichszahlungen von 5.585 EUR für die Kirchen notwendig werden. Insgesamt wäre das ein Mehrkostenaufwand für 2008 von 20.189 EUR. Im Jahr 2009 würde der Einnahmeverzicht bei 21.506 EUR liegen, die Ausgleichszahlungen lägen bei 7.406 EUR. Insgesamt wäre das ein Mehrkostenaufwand für 2009 von 28.912 EUR.

Der Antrag Nr. 193 ist hiermit beantwortet.

Sitzungsvorlage Nr.:

116/07/GR

Seite:

5